# Namslauer Stadtblatt.

### Beitschrift für Tagesgeschichte und Anterhaltung.

Cechenndzwanzigfter Jahrgang.

9tr. 90. Berts pr. Quertal Mt. 6 Bl., irft houb geller. Profession fert i Mt. fill ... We Relieft. Befannfatter fert i Mt. fill ... But Relieft. Befannfatter nert i Mt. fill ... But Relieft. Befannfatter nert i Mt. de Bl. and Befalumerationsprets inici. Mteradefelle pon 1 Mt. 26 Bl an.

# E. Röhricht, Specialacschäft für Tudwaaren & Anfertigung feiner Herrenkleidung.

Aus dem Lande der Raftanien.

Seit bem Amtsantritte bes liberalen Minifteriums Sagafta in Spanien hat ber bebentliche Begensat zwischen Spanien und Norbamerita megen Cubas an Scharfe bis auf Beiteres offenbar erheblich verloren. Die fpanische Antwortsnote auf bie Rote, welche bem Mabriber Cabinet pom amerifanifden Gefandten Boobford überreicht murbe, ift, nach allen Melbungen hieriiber gu foliegen, in ben Bafbingtoner Regierungefreifen fehr gunftig aufgenommen worben; in einer Unterrebung mit bem fpanifchen Colonialminifter foll Dir. Boobfort fogar bie Berficherung abgegeben haben, bag bie Unioneregierung burch bie Dag: nahmen bes Darichall's Blanco auf Cuba gufriebengeftellt fei. Da nun auch bie neueren Nachrichten aus Cuba felbft verhaltnigmagig gunftig lauten und eine balbige Beenbigung bes Aufftanbes infolge ber ben Cubanern pom Minifterium Cagafta gemachten Bugeftanbniffe als nicht unmahricheinlich binftellen, fo burften einftmeilen bie cubanifden Gorgen für Spanien etmas jurudtreten. Dafür machen fich aber im Lanbe ber Caftanien wieber innere Somierigfeiten mehr bemertlich, von benen namentlich bie in ber Armee hervortretenbe Ungufriebenheit, bie wieber ermachenbe carliftifche Bewegung und bie fich perfcarfenben Begenfate gwifden ben übrigen Barteien hervorzuheben find. 3m fpanifchen Offigiercorps befampfen fich zwei Barteten, jene ber ben Rriegeichulen entstammenben Difigiere, unb bie Bartei ber aus ben avancirten Unteroffigieren hervorgegangenen Offigiere. Lettere fühlen fich gegenüber ihren auf Rriegsiculen gebilbeten Rameraben vielfach gurudgefest und benachtheiligt. und hieraus hat sich allmälich ein gespanntes Berhaltniß zwischen beiben Theilen entwidelt, welches auf bie Disciplin in ber fpanifchen Armee bebentlich jurudwirten muß und von felbit ben Boben für bie jenfeits ber Bnrenden fo beliebten militairifden Bronuncionnentos porbereitet.

Die Befahr eines folden Sanbftreiches wirb aber burch bie Gemabrungen und Bermurfniffe im Lager ber politischen Barteten Spaniens unjepige Regierungepartei, feben fich heftiger Anfeinbung feitens ber Confervativen ausgefest, lettere wiederum jeboch merben von ber felbftfianbigen confervativen Gruppe unter Gilvela energifch befehbet, ba= amifchen agitiren bie Republifaner lebhaft fur bie von ihnen vertretenen Unichauungen und enblich greift auch die carliftifche Bewegung, welche bie letten Jahre hindurch salt gänzlich rubte, wieder mehr um sich. In den bastischen Provinzen, welche von leber die Hosburg des Cartismus waren, follen im geheimen beträchtliche Mengen von Waffen und Munition aufgehäuft und auch alle fonftigen Borbereitungen ju einem carliftifchen Butich getroffen fein, welcher alfo nichts Geringeres, als bie Berbrangung ber Dynaftin Alfonfo's XII. vom fpanifchen Thron bezweden murbe. 9111 biefen Birrniffen tonnte bas Minifterium Sagafta im Ernftfalle nur bann fraftig entgegentreten, wenn bie Armee unter allen Umftanben verlagilich

mare. Das ist bieselbe aber offenbar nicht, bie ifich bie Ablehnung bes bem Czaren in Darmftabs wirken auch zweifellos bei bem angebeuteten Conflict im Offiziercorps mit; beim Ausbruche ernsterer Unruben burfte bie Zuverläßigkeit ber fehr fragmurbige fein.

Unter folden Umftanben gewinnt nun bie in biefen Tagen erfolgenbe Rudfehr bes von Cuba abberufenen Generals Wenter nach Spanien er-fichtlich an Bedeutung. Benter, Diefer alte Saubegen, erfreut fich in einem großen Theile ber Armee zweifellofer Beliebtheit, trop feiner erfolglofen Rriegführung auf Cuba, er ift ferner eine rudfichtelofe, iconungelos gegen feine Feinbe vorgebenbe Ratur und außerbem megen feiner erzwungenen Abberufung vom cubanifden Obercommando ungemein erbittert auf bie jegige fpanische Regierung. Das find alles Gigenschaften, bie ihn ben gegen bie Regierung mublenben fpanifchen Barteien als eine febr ichatbaare Rraft für fie ericheinen laffen muffen, baber find benn namentlich bie Carliften an ber Arbeit, Benler ju fich ju gewinnen; ber Uebergang bes Generals Bepler in bas Lager ber Carliften mare fur bie Sache bes Don Carlos ein fcmerwiegenber Bewinn. Jebenfalls barf man mit Spannung bem Auftreten Beplere nach feinem Bieberericheinen auf fpanifchen Boben entgegenfeben, benn von biefem Danne wirb es wohl abhangen, ob Spanien ein abermaliger Bürgerfrieg beschieben fein ober erfpart bleiben wirb.

### Politifche Ueberficht. Dentiches Reich.

Der Raifer traf am Freitag Abend, von Ruchelna über Ronigshutte tommenb, in Bleg ein. Unterwegs wurde bem taiferlichen herrn in Ronigshutte, wo er bas bortige Suttenwert eingehend befichtigte, eine festliche und begeifterte Begrugung ber Bevollerung ju Theil. - Die Raiferin wohnte am Freitag ber Ginmeihung ber prachtig neuerbauten Schloffirche in Blon bei, begleitet vom Rronpringen und vom Bringen Gitel Frit.

In ben letten Tagen maren über ben Besundheitszustand bes Fürsten Bismard beunruhi-gende Gerüchte verbreitet, bieselben haben sich indeffen gludlicher Beife als völlig unbegrundet berausgestellt. Rur hatte der Fürst feit einiger Reit mieber febr an feinen alten Befichteichmergen und an Schlaflofigteit ju leiben, boch ift es gegenmartig mit biefen Schmerzen wieber beffer geworben.

Der commanbirenbe Abmiral v. Rnorr ift von feinem vierwöchigen Erholungeurlaub nach Berlin gurudgefehrt und bat bie Leitung ber Befcafte feines Refforts wieber übernommen. Die vielverbreitete Unnahme, baß ber langere Urlaub bes commandirenden Abmirale nur als ber Borlaufer von beffen Rudtritt gu betrachten fet, erweift fich bemnach als unbegrundet.

politifden Barteiungen im Lanbe haben langft jugebacht gewesenen Besuches bes Grofbergogs auch ihren Gingang in bas herr gefunden und von Baben gestattete, bat nunmehr burch eine bemertenswerthe Entichliegung bes ruffifchen Serricbers feine enbailtige Beilegung erfahren. ernsterer Unruben burfte bie Zuverläßigfeit ber Durch einen Erlaß bes Garen wird bie Einsebung Armee für die Regierung möglicher Weise eine eines ständigen ruffichen Geschaftsträgers in Rarlsrube verfügt und jugleich ber bisherige außerorbentliche Befandte Rufilands bei ben Sofen von Stuttgart und von Rarlerube, Fürft Rantafugene, feiner Stellung an letterem Sofe enthoben und blos nach für Stuttgart beglaubigt. Fürst Rantakuzene hatte schon bisher feinen amtlichen Bohnfig in ber murttembergifden Sauptftabt unb tam von bort nur gelegentlich nach Rarleruhe berüber, bie ruffifche Gefchaftsvertretung am babifchen Sofe beftand alfo eigentlich nur bem Ramen nach. Runmehr aber hat Raifer Ricolaus bie Ginfegung eines eigenen ruffifden Beichaftstragers in Rarleruhe angeordnet, und ba eine berartige besonbere biplomatifche Bertretung bes Saren-reiches am Rarleruber Sofe fcmerlich aus politifden Grunden nothwendig geworben ift, fo muß biefe Dagregel offenbar ale eine glangenbe öffentliche Benugthuung betrachtet werben, bie man jest bem Großherzog Friedrich von ruffifcher Seite wegen bes Darmftabi-Rarlsruher Zwifdenfalles giebt. In ber Freitagsfitung ber 2. fachiliden Ram-

mer gab es gleich nach ber Eröffnung eine bemegte Seine. Abg. Golbsiein legte Ramens feiner fogialiftifchen Fractionsgenoffen Bermat-rung bagegen ein, bag fie fich burch ihre Entfernung aus bem Saale bei bem Boch, welches Brafibent Adermann auf ben Ronia ausgebracht hatte, als ichlechte Sachien ermiefen batten, wie ihnen ber Brafibent vorgeworfen; aber bie Aufforberung ju einem folden God fei als eine Berausforberung ber focialiftifden Partet ju betrachten. In feiner Erwiberung wies Prafibent Adermann bie Erflarungen Golbsteins als ungeborig fcharf gurud und rugte bie Entfernung ber focialbemofratifchen Abgeordneten als eine ber jocialbemortatigmen angeben bie anberen unftatthafte Demonstration gegen bie anberen Rammermitalieber. Auch Biceprafibent Streit betampfte bie Darlegungen Bolbfteins und betonte, ber von ben focialiftifchen Abgeordneten ebenfalls beschworene Berfaffungseib verpflichte auch jur Ereue gegen ben Ronig; bei einem folden Benehmen ber Socialbemofraten murbe bie joigen vereignen ver Socialismirtaten mire bie Rammer feine Rückfich mehmen. Abg. Goldfiein seinerseits klagte wetter über angebliche Vergewaltigung der Minderheit durch die Mehrheite, iein Fractionsgenoffe Fraßdorf aber versicherte, die socialistische Fraction werde nun auch rudfictelos auftreten und fünftig bei weiteren hochs auf ben König, anstatt hinausjugegen, ein-ich figen bleiben. Auch ubg. Dr. Mehnert hiet ben Socialbemofraten vor, baß bie Ebesformel befage, bie Abgeorbneten hatten neben bem Wohl bes Baterlandes auch jenes bes Ronigs im Auge ju haben. Der Cocialbemotrat Grunberg erwiberte hierauf, bie focialiftifden Abgeordneten mußten fich mit ihren Bablern im Gintlang, Der vielbefprocene Bwifdenfall, ju welchem wenn fie nicht mit in bas Ronigshoch eingestimmt

Bilbung, ber Antrag bes Abg. Golbstein, es mochte ju ben wichtigeren Deputationen auch je ein focialiftifder Bertreter bingugezogen merben, fand teine Beachtung. Die nachfte Sigung finbet am Montag ftatt. — Die erfte Rammer vertagte fich nach Erlebigung ber Deputationsmahlen auf unbeftimmte Beit.

Defterreich-Ungarn. Die Brafibentichaftsfrifis im öfterreichischen Abgeordnelenhause ift beenbigt. Mit ber unerwartet boben Debrheit von 186 Stimmen mablte bas Saus am Freitag ben bisberigen 1. Bice-prafibenten, ben Bolen v. Abrahamovicz, an Stelle bes freiwillig gurudgetretenen Dr. Rathrein gu feinem erften Borfigenben. 127 Stimmgettel maren leer, 7 Stimmen gerfplittert. Die beutiche Linke bemonftrirte gegen biefe Bahl burch vorübergebenben Ausgug, mahrend Abrahamovicz fein neues Amt mit einer verföhnlichen Rebe antrat. Bei ber bierauf fortgefetten Debatte über bie Ministerantlagenantrage ber Linten megen ber Sprachenverorbnungen gab Ministerprasibent Graf Babeni bie überraschenbe Erklarung ab, bag bie Regierung ben nationalen Ausgleich in Bohmen eventuell felbft in bie Sand nehmen werbe, gugleich unter Anfpielung auf Die umlaufenben Krifengeruchte energiich versichernb, bie Regierung bente gar nicht baran, ju verschwinden; im Uebrigen tlangen bie Auslaffungen Babenis ungewöhnlich entgegentommenb gegenüber ben beutschen; will es ber Bolengraf bei letteren gur Abwechselung wieber einmal mit bem Buderbrot versuchen? Die gange Sigung enbete nach vielftunbiger Dauer bamit, bas Saus ben Untrag bes Czechen Bajat, es moge über bie fdmebenben Minifierantlagenantrage jur Tagesordnung übergegangen merben, mit 177 gegen 171 Stimmen annahm, ein Sieg freilich, auf welchen Babeni nicht fonberlich ftolg ju fein braucht - 6 Stimmen Mehrheit! — In ber ungarischen Safenstadt Riume haben Burgermeifter und Stadtverordnete - fammtlich Croaten — ihre Aemter niebergelegt, als Proteft gegen bie ungarifden Gefege, welche bie Regterung fur Fiume einführen wollte.

Frantreich. In Paris geben neue frangofischerusfische Ber-briberungsigenen vor sich. Die Rapelle bes ruffischen Breobraschensty-Garbe-Regiments ist in ber frangofifden Sauptfladt eingetroffen, um bafelbft eine Reihe von Concerten ju veranftalten. Die Barifer bereiten ihren neuesten ruffifchen Gaften einen enthufiaftifchen Empfang. - Der Senator Scheurer-Refiner will feinen Felbgug gu Gunften bes bepotirten Sauptmannes Drenfus trop aller Schwierigfeiten fortfegen; er hat jest bem Buftigminifter bie Documente unterbreitet, welche bie Uniculb bes Drepfus bezeugen follen.

Italien. Biel bemerkt wird bie Aubleng, welche ber neue beutiche Staatssecretair bes Aeußern und bisherige Botichafter am italienischen Sofe von Balom, anläglich feines Scheibens aus Rom beim Papft hatte. Die Aubieng bauerte volle 3/4 Stunden, es burfte bemnach hierbei eine ergiebige Musiprache swifden bem Papfte und herrn v. Bulow ftattgefunben baben. Auch bie Bemablin Bulom's eine Stalienerin, murbe von Leo XIII. empfangen. Sierauf flatteten herr und Frau v. Bulow bem Carbinal Staatelecretair Rampolla ibren Abichiebsbefuch ab.

Bwijden Spanien und Norbamerita icheinen wieber bie beften Beziehungen ju herriden. Bwijden bem ipaniiden Colonialminifter und bem ameritanifden Gefanbten am Dabriber Sofe, Bobfort, fand eine bergliche Unterrebung Es verlautet, Boobfort habe hierbei bie Erflarung abgegeben, bag bie Bereinigten Staaten firche ein feierliches Requiem ftatt.

hatten, fie warben ihre eigenen Gesuble auch hat noch einem von ihm in London eingegangenen Hotel "zum Mitter" bei gutem Besuche flattsand, kinstig in der Kammer energisch zur Geltung Bericht ben gangen östlichen Sudan von den hat die gebegten Erwartungen nicht nur gerechtbringen. Rach biefer bewegten Debatte folgte die Berwischen gesaubert. Die Eisendahn von Abu fertigt, sondern logar übertroffen. Der Kinstier Bach ber verschiedenen Deputationen und deren Jameb nach Berber soll bie April 1898 fertig verfügt über eine Gewandheit und Fingerfertige fein, bann burfte fich bas Schidfal Omburman's ber Refibeng bes jetigen Dabbi Abballa Chalifa, entscheiben. Freilich muffen bie Englander bei bem weiteren Bormasch Omburman erft noch bie ftarte Stellung ber Dermifche bei Detemmeh nehmen.

### Antales.

?? Namelau, 15. Rovember. thatig teit.] Die hiefigen Boblithatigteitevereine find bereits feit langerer Beit wieder emfig thatig, um auch in biefem Jahre ben Urmen begm. ihren Pfleglingen ben Beihnachtetisch möglichft reich ju beden. Der Borftanb bes Beftaloggi-Zweigvereins Ramslau-Brieg bat bem Sauptverein in Liegnit feine im Borjahre unterfiutten Bittmen gur Berudfichtigung bei ber Divibenbenvertheilung empfohlen; außerbem werben einige Bittwen und Baifen aus ber Zweigvereinstaffe eine Beibnachtsgabe erhalten. Diefelbe murbe recht ansehnlich fein, wenn enblich alle Lehrer bes Begirts Mitglieber bes fo fegenereich mirtenben Beftologgi=Bereine murben. Bielleicht bat ber Borftanb (Borfikenber von Reujahr ab berr Rector Hepprich) bie Freude, recht viele von ben noch außerhalb bes Bereins ftebenben Lehrern als Mitglieber aufzunehmen. Sierbei wollen wir noch barauf aufmertiam machen, bag auf Grund ber Statuten nur jene Lehrer als orbentliche Ditglieber bes Bereins gelten, welche einen Jahres-beitrag von minbeftens 3 DR. gablen. Emeriten bleiben orbentliche Ditglieber, wenn fie einen jahrlichen Beitrag von wenigftens 2 Dt. entrichten. Diejenigen Lebrer, welche einen geringeren Jahresbeitrag als 3 Dt. gaflen, werben als Ehren-mitglieber angesehen; ihre hinterbliebenen haben teinen Anfpruch auf bie Bobithaten bes Bereins. Lehrer, welche nicht fpateftens ein Jahr nach ihrer befinitiven Anftellung Bereinemitglieber geworden find, haben im Falle ihres fpateren Gintritts bie Beitrage von jener Zeit nachzugahlen,

wovon zwei Drittel ber Provinzialtaffe zustießen.

A [Stiftungsfest.] Der Mannergesangsverein beging am vergangenen Sonnabend im Rofdmig'ichen Sotil unter febr gablreicher Betheiligung fein Stiftungsfeft. Bur Aufführung mar vom Liebermeifter Berrn Cantor Blofchte ber Lieber : Enclus "Der Philifter" von Julius Otto eingeubt worben und murben bie fehr melobiofen Gefange mit großem Beifall genommen. Die verbinbenbe Declamation lag in ben Sanben bes Frl. Lucens, bas biefelbe recht nett ausführte. Dein gefanglichen Theile rolgte ein Sangtrangchen, bas burch verschiebene Tourentange u. a. burch einen Cotillon, eine angenehme Abwechselung und viel Bergnagen bot. Doch nicht bloß ben hulbigern Terpficho-rens maren angenehme Stunden beschieden, sonbern auch ben Theilnehmern, welche fich nicht in beren Opferbienft geftellt hatten. Gie fagen gemuthlich gufammen bei einem Glafe guten Rebenfaft, plauberten und icheraten, fo bag auch ihnen bie Stunde bes Rachhaufegebens allgu fcnell gu tommen fcbien. Es graute fcon ber Morgen, als bie Legten ber Ctatte bes Bergnugens valet fagten. Zweisellos wird allen Theilnehmern ber Abend lange in angenehmer Erinnerung bleiben. Unerfennen wollen wir fclieglich noch ermahnen, baß herr Rofdwig ein feparates, ermarmtes Bimmer gur Garberobe eingeraumt hatte, welcher Ginrichtung fich ber Berein in ber "Rrone" bislang nicht erfreute. Auch mar in anberer Begiebung fur Bequemlichteit in anerfennenswerther Beife geforgt.

= [Gottesbienft.] Am Tage ber Gene : ral : Lehrer : Conferenz, ben 22. b. Dits., finbet fruh um 9 Uhr in ber tatholifden Bfarr-

feit, bie gerabegu in Erstaunen fest. Berr Brofeffor Dryg mußte bie bargebotenen, burchmeg fehr gut gelungenen Runftstücke in einer Weise jur Ausführung ju bringen, bag man versucht war, an Zauberei ju glauben, und boch fpielte fich alles auf natürlichem Bege vor ben Augen ber Buichauer ab. Gingelne Rummern bes reich= haltigen Brogramme hervorzuheben, fonnen mir uns ersparen, ba es schwer halten burfte, bas Richtige zu treffen — sie waren eben alle gut und gleich überrafchenb. Die Borfiellung mar febr intereffant und unterhaltenb, bot viel neue, bier noch nicht gesehene Runfiftude und hat allgemein befriedigt, mas in ben oft fturmifden Beifallsaußerungen bes Bublitume berebten Ausbrud fanb, und es ift beshalb ju erwarten, baß ber Gefdwinbigfeitefunftler am Donnerstag Abenb auch ein recht voll befestes Saus haben wirb.

### Provingielles.

— Das große Loos wurde in Breslau in Bierteln gespielt, an benen lauter fleine Leute betheiligt finb. Gin Biertel mirb von elf Berf. ftattenarbeitern ber Oberfchlefifchen Gifenbahn gemeinfam gefpielt; ein weiteres Biertel ift im Befis eines am Reumartt bedienfteten Sanblungegebilfen 6., ber baffelbe mit funf Theilnehmern fpielt.

Gorlit, 12. November. Die Frau Erbs pringeffin von Sachfen : Meiningen und Bringeffin Feodora trafen heute um 1 Uhr 49 Minuten bier ein. Oberburgermeifter Buchtermann richtete im Damen ber Ctabt eine Unfprache an Die erlauchten Damen. Auf bem Bahnfteige hatten auch Deputationen ber vier hiefigen Dilitarvereine Aufftellung genommen, beren Borfigende ber Frau Erbpringeffin vorgeftellt murben. 3m Wartefaal murben ben hohen Damen von ber fle:nen Marga Rietich unter Auffagen eines Gebichtes Blumenftrauße überreicht. Sobann wurde im Ronigsfalon bes Bahnhofes bas Fruhnud eingenommen. Un bemfelben nahmen, ber "Solef. Big." jufolge, theil vom Provinzialvor-jianbe: Grafin Balberfee-Meefenborf, Regierungsrath a. D. Schulg-Goler, Rittmeister a. D. Bed, und vom Borstanbe bes hiefigen Zweigvereins: Grafin Fürstenstein, Fraulein v. Scholten, Lanbes-hauptmann Dr. v. Senbewith, Juftigrath Riegich, jowie ferner bie Dofbame Fraulein v. Rauch und Sofmaricall Freiherr v. Rober. Alebann fanb eine Rundfahrt in funf Bagen ftatt. 3m zweiten hatte bie Frau Erbpringeffin, im britten Bringeffin Feodora Blas genommen. 3m Stanbehaufe überreichte fobann Frau Lanbeshauptmann von Rober ber Frau Erbpringeffin, ihre Tochter Alice ber Pringeffin Feodora Blumenftrauße. An ber nun folgenden Conferenz nahmen 73 Delcairte theil. - Rach Schluß ber Confereng verabicbiebete fich bie Frau Erbpringeffin und Bringeffin Feobora mit freundlichen Worten vom Borftanbe bes hiefigen Zweigvereins und vom Oberburgermeister, um mit bem Buge 6 Uhr 20 Min. bie Rüdreise angutreten.

Balbenburg, 8. November. Der Saupt= lehrer Reinhold F. aus Göhlenau bei Friedland ftanb unter ber Untlage, in ben Jahren 1896 und 1897 fich unbefugt mit ber Ausübung eines öffentlichen Umtes befaßt und Sanblungen por= genommen gu haben, welche nur Rraft eines öffentlichen Umtes vorgenommen merben burfen. Der Angeklagte hatte nämlich gur angegebenen Beit, speciell am 12. August v. 38., in Fell-hammer bie Lotale von vier Gast: und Schantwirthichaften betreten, fich ben betreffenben Baft. wirthen gegenüber als ein fonigl. Polizeicommiffar aus Breslau ausgegeben und bei benfelben bie Revision ihrer Schant Concessionen vorgenommen; in bem einen Falle mar von bem Angeflagten fogar ber Revifionsvermert auf bie betreffenbe burch die Maßnahmen des Marschalls Blanco auf Cuba zustellen bet Maßnahmen des Marschalls Blanco auf Cuba zustellen gestellt sein. Jaubervorssellung bes geren Prof. der Mogif G. Dryft folgendes zustellen der Engländer verläuft die Zubervorssellung des Geren Prof. der Mogif G. Dryft folgendes zustellen der Engländer verläuft die Zubervorssellung des Geren Prof. der Mogif G. Dryft folgendes zustellen der Engländer verläuft die Zubervorssellung des Geren Prof. der Mogif G. Dryft folgendes zustellen Maße er in seinem Lokal auffängen. In keinem Lokal auffängen. In keinem Lokal auffängen. In keinem Lokal auffängen. In keinem Lokal auffängen der Englände keiner Pajdal der Magif G. Dryft, welcher Donnerstag im ebenfalls als der königliche Polizet-Commissionalisten.

aus Breslau aufgetreten. Der Angeklagte beftritt bas Schicfal bes "vermißten" herrn Biegler ift angab, er muffe einen Doppelganger haben, ber ihn icon öftere in Berlegenheit gefest habe. Den Ramen beffelben tonne er aber nicht angeben: auch fet er an bem Nachmittage bes 12. August v. 36. gar nicht in Fellhammer, vielmehr in bem Gisibole "jum Reidmacher" in Schmidtsborf bei Friedland gewesen. Die aus Fellhammer er-ichienenen Beugen erfannten aber ben Angeklagten mit voller Bestimmtheit als Denjenigen wieder, welcher am 12. August v. 38. als ein Boligei-Commissarius aus Breslau die Revision von Schant Concessionen in Felhammer ausgeführt habe. Hach Beenbigung ber giemlich umfangreichen Beweisaufnahme murbe feitens bes Staats anwalts gegen ben Angeflagten mit Rudficht auf fein hartnädiges Leugnen, bas jeben Anfpruch auf Milbe ausichließe, auf eine breiwöchentliche Befangnifftrafe angetragen. Der Berichtshof ertannte in Ermagung bes Umftanbes, bag burch bie Sandlungemeife bes Ungeflagten ben betreffenben Gaftwirthen tein Schaben ermachfen und bas Motiv beffelben lediglich nur eine lacherliche Brablerei gemefen fei, nur auf eine Belbftrafe von vierzig Mart, event. acht Tage Gefängniß.
— Auf Grund ber neuesten Rechtsprechung bes

Reichegerichts hatte ber Magiftrat von Sprottau beichloffen, bie in ben Gaftwirthichaften aufgeftellten Musitautomaten jur Bergnügungesteuer heranzuziehen. Die Steuerpflicht follte eintreten, auch wenn bas Inftrument nur einmal gegen ben betannten Ginmurf eines Funf. over Behnpfennigftudes in Betrieb gefett worben mar. Diefer Beichluß verurfacte naturgemäß eine gewiffe Erregung in Baftwirthefreifen, ba unter Umftanben für bie Ginnahme eines einzigen Obolus eine Steuer von 1 M. entrichtet werben mußte. Die Stadtverordneten Berfammlung erfuchte beshalb ben Dagiftrat, bas Luftbarteitsfteuer Ortsftatut abjuandern. Diefem Buniche ift, wie bie "Schlef. Rtg." mittheilt, jest infofern nachgetommen worben, als fortan bie Mufitautomaten nur bann gur Bergnugungesteuer berangezogen werben follen, wenn biefelben ju Aufführungen gegen Gintritts gelb vermenbet merben.

### Bermifchtes.

- Reinhold Begas, ber nunmehr in Bringip bagu beftimmt ift, bas Bismard Dent mal vor bem Reichstagshaufe in Berlin auszuführen, foll fich gegenüber gemiffen Abanberungsmunichen, bie bas Comitee ausgesprochen bat, ablehnend verhalten.

– Rur Ermorbung ber beutschen Missionare in China ichreibt man ber "Roln. Bolfestg." aus dem Diffionshause Steyl: Die Mittheilung bes Auswärtigen Amtes, bag unfere Diffionare in Benticoufu - man fcreibt auch wohl Jenb. icofu - überfallen feien, mirft ein bebeutfames Licht auf bas blutige Ereigniß. Die Unthat ift nicht, wie wir anfänglich vermuthet hatten, von ber Dasbaushui-Sette vollbracht, fonbern von bem burch einflugreiche driftenfeinbliche Berfonlichleiten aufgebetten Bobel von Jenbicofu. Erft im vorigen Jahre tonnte ber Berr Bifchof Anger nach einem 10jahrigen Rampfe gegen ben Fanatismus beibnifcher Gelehrten in Senbichofu feiten Buß faffen und eine Station bafelbft errichten. Die Stimmung ber bortigen Gelehrten mar eine febr driftenfeinbliche, und auch bie Bevolferung murbe in biefem Ginne von Begern bearbeitet. Dag unfere Mitbruber biefem Chriftenhaß gum Opfer gefallen find, unterliegt wohl taum einem Bweifel. Bahricheinlich maren fie, ba bei ben dinefifden Chriften Allerheiligen fein firchlich gebotener Feiertag ift, nach Jenbichofu von mehreren Stationen aus gujammengetommen, um bafelbft gemeinfam bas Allerheiligenfeft gu feiern. Da haben bie Sauptanftifter bes Morbes offenbar ben richtigen Augenblid für gefommen erachtet, um über bie ihnen verhaßten Berfunber bes driftlichen Glaubens bergufallen. Babriceinlich gefcah ber Ueberfall bei Nachtzeit. Berr Eteng,

bie ihm jur Laft gelegten Strafthaten, indem er uns noch teine Rachricht jugegangen. Db nun Rabeln ] Schiller (Die hoffnung). ferner jugleich mit herrn Dies auch herr benle ermorbet ift, mas bie amtliche Mittheilung nicht fagt, wird fich ja mohl in nachfter Beit entdeiben. Benbichofu ift bas dinefifche Detta; in ber Rabe ift namlich ber gefeierte Religions. fifter Confuce geboren, bort hat er gelebt und gelegtet; baber ber Fanatismus ber gelbniden Gelechten. — Rach einer Spaughater Melbung bes "Bur. Dalgiel" find beutiche Kriegsschiffe vom oftafiatifchen Gefchwaber nach ber Rufte von Schantung abgegangen, um Genugthunng zu verstangen und ben am Leben gebliebenen Schut zu gewähren.

- Acetylen ift jum Treiben von Do. toren nach neuerdings in Frankreich gemachten Bersuchen vorzüglich verwendbar. Rach Mitthetiung bes Batentbureaus von S. & B. Pataty in Berlin wird durch Acetylen nothwendig, das Gaszuströmungeventil ju anbern, und gmar ju vertleinern. Die befte Difchung jum Betriebe von Motoren ift 10 Theile Luft und ein Theil Acetnlengas. Dit biefer Difchung murbe fefigeftellt. bag ber Betrieb von 8 bis 16pferbigen Motoren pro Bferbetraft und Stunde 5 Bfennige toftet unter Zugrundelegung bes augenblidlichen Breifes für Calcium Carbib.
- Die Hoffnungen, welche man auf bie X.Strablen fette, haben fich nicht gang erfallt; namentlich bie Rriegechirurgie wird bie Bortheile, welche fie fich von ber Rontgen'ichen Entbedung verfprach, taum erfüllt feben. Die meiften Berletungen, welche man mit bilfe ber X-Strahlen biagnosticiren fann, find auch burch bie bieberigen Dethoben leicht gu entbeden und nur in menigen Ausnahmefällen lohnt die Anwendung ber Crootesichen Röhren bie Umfianblichfeiten und Roften, welche bamit verbunben find. Die Expeditionen nach bem griechisch:turtifchen Rriege-Chauplate, melde von Seiten bes Rothen Rreuges unternommen murben, haben in biefer Begiehung, nach einer Mittheilung bes Batentbureaus von & & 2B. Batafn in Berlin, flar bemiefen, bag ber Trans. port ber Apparate jur Erzeugung ber Strahlen felbft bei ben prattifchften Ginrichtungen fcmer möglich ift und baber eine Bermenbung auf bem Rriegofchauplat felbft faft ausgeschloffen ericheint.
- [Reife um bie Erbe in 33 Tagen.] Benn die jest im Bau begriffene transefibirifche Gifenbahn fertig gestellt fein wird, wird es nach Mittheilung bes Batentbureaus von S. & 2B. Bataty in Berlin möglich fein, bie Reife um Die Erbe in ber enorm turgen Beit von 33 Sagen auszufuhren. Die für bie Burudlegung ber eingelnen Streden erforberlichen Beitraume merben fic, wie folgt, ftellen:

Bremen Betersburg 11/2 Tage Betereburg-Blabimofio 10 Blabimoftot-Can Francisco 10 San Francisco: New Yor! 41/2 Rem Dort Bremen Tage 83

Die bekannte "Reife um bie Erbe in 80 Tagen" von Jules Bernes ift übrigens auch icon jest langft übertroffen, benn es ift fcon moglic, bie Erbe in einem Beitraum von 66 Tagen zu umfahren, welche Beit fich aus folgen-bem zusammenfest.

Couthampton-Brinbifi 31/2 Tage Brindifi=Potohama 49 ,, Dolohama Can Francisco 10 San Francisco-New York New York-Southampton 41/2 Tage 66

Bo find bie Beiten ba ein Magellanes, ein Coof noch 2 bis 3 Jahre ju einer Beltumfeglung brauchten!

- [Burechtweifung] Pfalger Lehrer (ber beim Unterricht einen Schuler mit einer anberen, als ber porgefdriebenen, Musgabe eines Schulbuches gebutig aus Horfarmald, Didecfe trifft, auf besten Entschuler): "Gie Man einer Anderen — ein Mother — und se Trier), ber amtlich als "ungekommen" bezeichnet sawwe nit zu hamme, mas Sie zumme, sondern Lippen haben die meinen berührt!" sagte Lena, wird, tonnte sich durch die Flucht retten; über Sie hamme zu hamme, mas Sie zu hamme famme!"

Bortletung in der Beilage.

- [Claffiter : Bariationen fiber bas

Es reben und raunen bie Menfchen viel Bom Rabeln in unfern Tagen; Rach einem gestedten ich vierigen Biel Sieht man fie rennen und jagen. Die Belt mirb alt und mirb wieber jung, Doch bas Rab friegt immer Berbefferung.

Das Rabeln führt uns in's Leben ein, Es empfängt icon ben froblichen Angben, Den Jüngling lodet ber Rablerverein. In bem noch ber Greis fich tann laben; Und beidlieft er im Graben ben milben Lauf. Roch im Graben pflangt er fein Fahrrab auf.

Es ift fein leerer, fcmeichelnber Babn, Es wimmelt bereits vor ben Thoren, Auf Chauffeen funbet es laut fich an: Rur jum Rabeln find mir geboren; Und mas unfere Rabmeltftimme fpricht, Das taufchen bie ftrampelnben Beine nicht. (Rabwelt.)

### Das Geheimnis des Ringes.

(Sortfegung.)

.Davon weiß ich nichts", wehrte Ila fanft. "Doch wenn Gie fclecht gewesen finb, tann ich Sie nur um fo mehr bebauern."

Die Rrante feufgte und fragend manbte fie ben Ropf nach Lena:

"Sat fie ihn fehr geliebt ?"

Ilfa gogerte mit ber Untwort. Lena aber fprang bei ber Frage auf, ihre Mugen fcoffen Blige, ibr Rorper bebte, ber gange Bibermille, ber gange Abfceu, welchen fie gegen ihren Berlobten empfunden batte, brach fich Bahn, und mit lauter Stimme rief fie :

"Db ich ibn geliebt habe? Diemals! 3ch haffe

ihn! ben Elenben — ben Unmenfchen!" Frau Dumont fab fie an, und ein Lacheln halb bes Sohnes, halb befriedigter Rache glitt über ihre bleichen Buge.

"Dann find Sie noch ichlechter als ich", fagte "Sie wollen Seibel heirathen, weil Sie ihn für ben Grafen, für ben reichen Erben bielten; als ich ibn beirathete, liebte ich ibn und bin ibm in Glend und Gunbe treu gur Seite geblieben. Ach, barmherziger Simmel, mas habe ich alles burchgemacht. Und nun muß ich fierben - fterben burch feine Sanb!"

Gin teuchenbes Ringen nach Athem fonitt ihr bie Borte ab; fie taftete wilb in ber Luft umber und fant in bie Riffen jurud, mahrend fich über ihre Bangen und Lippen eine noch geifterhaftere Mlaffe lente.

Illa fprang an ben Tifc und lautete bie Glode. Lena fturgte aus bem Bimmer, als bie Barterin eintrat.

"Ift fie tobt?" fragte 3lfa voll Angft. "Nein, nur ohnmächtig", antwortete bie Frau. "GB ift bas Befte, wenn fie jest geben, Fraulein. Sie wird fobald boch nicht wieber reben tonnen." "Rann ich nicht behülflich fein?"

"Rein, ich bante Ihnen; ich beforge lieber alles allein; auch ift es beffer, wenn fie Riemanben weis ter fieht, fobalb fie wieber jur Befinnung tommt."

Da ibre Sulfe abgelehnt murbe, verließ Illa bas Bimmer und fuchte ihre Schwefter auf. fand fie am Boben tauernb, bas Geficht in ben Sanben vergrabenb. Befriges Schluchgen erichutterte ihren gangen Rörper. Ila feste fich neben fie auf bas Sopha nieber, auf welches Lena bie Ellbogen geftust hatte, folang bie Arme um fie und verfucte fie aufzurichten. Die Beinenbe gab bem milben Drud ber Comefter nach, balb auch maren ihre Thranen ericopft, und 3lfa's Bitten und Bureben gelang es folieglich, fie ruhiger gu ftimmen. "Glaubft Du, bag es wirklich mabr ift?" fragte

fie, mabrend fie bas vermeinte Beficht bob und ihre Mugen bie ber Schmefter fuchten, als ob fie bort eine verneinende Antwort finden mußte.

"Ja, ich febe, Du glaubst bas Furchtbare. Der Mann einer Anberen — ein Morber — und feine

Des Buß- und Bettages wegen werben Inserate für die nächste Rummer des Arcisblattes fchaft beim königlichen Amts. bis fpateftens hent Dienstag Mittags 12 Uhr erbeten.

Die Erpedition des

### "Namslauer Areisblattes."

Befanntmachung.

Die immer mehr zunehmende Berunreinigung der Straßen und Rinnsteine veranlaßt uns, an dieser Stelle nochmals auf die dezüglichen Pollzeivorschristen wird zuweisen mit dem Bemerken, daß fortan gegen alle Contravenlenten mit größter Strenge eingeschritten werden wird.

Der z 3 der Pollzeise Verordnung vom 9. März 1891 gestattet zwar die Ableitung von Spalwasser unschädicher Art z. B. Wasschwasser uns Klüche und Haus durch die Alleitung von Spalwasser. Daher dieser zu verfen. Daher dieser zu verfen. Daher dieser zu der kinnsteine, es ist aber verdoten, seste gegenssände jeglicher Art in die Rinnsteine, Etraßenkanäle pp. zu leiten ober zu wersen. Daher dieser zu zu versen. Daher dieser zu versen. Daher dieser zu zu versen. Daher diese dieser zu versen die diese dieser die dieser zu der die des dieser die dieser dieser die dieser die dieser die dieser die dieser diese ftanbe in bie Rinnsteine fcutten, fo werben wir in Butunft ohne Beiteres ben Sauswirth gur Forticaffung ev. gwangeweife anhalten. Gbenfo werben wir verfahren, wenn, mas ebenfalls ungulaffig ift, aus ben Sausfluren Gemulle, Rehricht pp. auf Die Strafe gefehrt ober aus ben Saufern Papier u. a. m. auf bie Straße geworfen wirb.

Schließlich ift es nicht gestattet, bas Spulwaffer vom Saufe aus auf bie Strafe ju ichleubern ober es so auszugießen, baß es ben Burgerfteig ober bie Strofe überschwemmt. Es muß vielmehr unter Anwendung ber erjorberlichen Borsicht in ben Rinnstein selbst geschüttet werben.

Bir erjuden hiernach sammitiche Sausbefitger in ihrem eigenen Interesse auf ihre Miether und bie Dienstboten Lehrlinge pp. einzumirken, bag die beguglichen Bolizeivorschriften in Zukunft genau beachtet merben.

Ramslau, ben 15. Rovember 1897. Die Polizeiverwaltung. Schulg.

Befanntmachung.
Gefunden: Gin Trauring und eine Medaille. Der Eigenthumer hat sich zur Geltendmachung seiner Ansprüche innerhalb 3 Monaten bei uns zu melben.
Namslau, den 5. Nooember 1897. Die Polizei:Verwaltung. Schulz.

Dienstag den 16., Donnerstag den 18., Kreitag den 19. d. Mt8.

aufgezeichnet gestict 28 Bf. Rragentaften

Cravattenfaften 40 85 ,, Zafchentuch faften 40 Rragen: u. Manfchettentaften 65 Löffeltorb mit Dedchen 15 Bf.

Meinwollene ichwarze Strumpfe Befte Qualität. 4 6

10 für 2-3 4-6 6-8 10-12 jährig Frauengröße 60 à Baar 40 50 70 80 Bf. Tricot-Handschuhe

fdmarg und coul. für Rinder & Baar 30 Bf. Damen " 40 ,, 45 " Berren " Cavotten

bis für 12 jagrige Mabden, Bluid und Tuch à 80, 95, 110, 120, 150 Bf.

Nur eine große Vorstellung. Donnerstag, den 18. November im Saale des Sotels Grimm:

oree.

Der 18 Jahre in Indien, Afrita, Subamerita, ben Bereinigten Staaten und Canada gemefene, auf feiner Durchreife bier eingetroffene

unübertrefsliche deutsche Zauberkünftler und Magiker der Neuzeit

Professor

wird hierfelbft bie fenfationellften Darftellungen moberner Bunber aus ben Gebieten ber ichmargen Ronigreiche vorführen.

Die auf meinen Beltreifen burch eigene Unichauung gesammelten und speciell ben inbifchen Faliren abgelaufchten munberbaren Experimente find bisher in Deutschland in biefer Bollfommenbeit

noch feinem Aublitum geboten worden.

Ueber meine Borstellung im Winter 1897 im Berliner Reichshallen-Theater und "Unter ben Linden" liegen die anerkennenhiten Kritiken der Berliner Zeitungen vor.

1. Plat nummerirt 75 Big., 2. Sigplat 50 Big., Gallerie 30 Pfg. Billets find ben gangen Tag ju haben.

Raffeneroffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

gericht hierfelbft zugelaffen.

Mein Bureau befindet fich auf der Alofterftrage im Saufe bes herrn Raufm. Banke. Namslau, b. 15. Novbr. 1897.

## Preiss,

Rechtsantvalt und Notar.

## Bwanasverkeigerung.

Freitag, ben 19. November 1897 Rachmittage 11/2 Uhr werbe ich im Gerichtsgebäube in meinem Pfanblokal

Blasskrank, 1 Kleiderschrank, 1 Sopha, 1 Tifch, 1 Commode, 1 Tifch mit Auffat, 4 Stühle, 2 kleine Tifchchen, 1 Opernglas, 1 Spiegel, 1 Bypsfigur, 1 Dafe, 10 Bilder, 6 verldiedene Röcke, 1 Toppe, 1 Degen, 4 Paar Bosen, 1 Ueberzieher

öffentlich meisibietend gegen gleich baare Zahlung vertaufen.

> Schmidt, Gerichtsvollzieher.

### nnd Da!

Bas benn?

Die billigen

# Richard Hauschild

Sie gratis Catalog pit. Bücher und Schummittel. "LAGRO" Liegnitz F.

# Volksbildungs-Perein.

Freitag d. 19. Novbr., Abends 8 Uhr, in Brimm's Botel

**Vortrag** bes Rhetors Schooffel aus Berlin.

Der Forstand.

Beute Dienftag:

Hotel zur goldenen Krone. Dienstag b. 16. b. Mts.

Wurstabendbrot. Fruh 9 Uhr: Wellfleifch u. Wellwurft.

Sierzu labet freundlichft ein

Roesner, Ring 3.

Donnerstag den 18. b. Dits. Frah 9 uhr: Wellwurft, Abends:

## Wurstabendbrot.

Es labet ein G. Lorenz.

Der heutigen Rummer b. Bl. liegt eine Gefchäftscherte ber Firma Carl Hannes— Namslau bei, betreffenb: "Großer Ausver-tauf", auf welche hierdurch besonbers auswertsam gemacht wirb.

Rebft Beilage.

### Beilage zu Vir. 90 des "Namslauer Stadtblattes."

Ramelan, Dienstag den 16. November 1897.

. Liebreid, befeitigt binnen turger Beit Berbanungs: heidswerdert, Go breunen, Wlagenverschleimung, die gedarn von Unmösigleit im Effec ervofer Magenichtväche teiben. Prets 1, 31. 3 Di., 1, 31. 1,50 Dr.

Schering's Grüne Aputfiele, chauffer strafe 10.
Rieberlagen in fan familiden Avoluten und Eragenilandlungen.
Am seit ein mit 178 Iderina's Revination.

n Namsla erhältlich: lerapotheke

lutherischer (Sottesdienst. In Pastor Kluge.

Anlählich der Feier unserer filbernen Sochzeit jagen wir Allen, die durch ihre Gratulation unserer freundschaftlicht gebacht hoben, unseren berglichten Dank. haben, unferen berglichften Dant.

Conntag ben 21. b. D. Rachm. 1/23 Uhr

Ramolau, ben 15. November 1897.

F. Fraenzel und Frau.

uuuuuummmamma 🥻

Muzeige.

Da ich von meiner Krankheit ziemlich hergewellt und baher in ber Lage bin, meine werthen dunden fo wie fruber gu bebienen, erfuche ich biefelben ergebenft, mich mit recht gablreichen Auftragen beehren gu wollen. Indem ich gute und villige Urbeit gufichere, bitte ich um geneigten Յաքրաժ. Adhtungevoll

Vietzorek, Schneibermftr.



# Kothen 🖷 Lotterie

jum Besten verwundeter und erkrankter Rrieger im Felde

find à 3,30 Mart gu haben.

Rönigl. Lotterie-Ginnahme, Otto Faltin.

# Schenken !!

# perfauft merben

## Sduhwaaren.

Herrenzugftiefel von 6.-Damenzugftiefel " 4.-Herrenhalbichuhe " 4.50Damenhalbichuhe " 3.50

Filzschuhe Damenhausichnhe mit Leberfohlen, warmem Jutter, bas Paar von 1 DR. an,

Lederschuhe mit Solzsohlen, Gummifchuhe

echt Betersburger Sabrikat, jowie jammtliche Rinderfachen, Erftlingefcuhe bis jum Leichenfchuhe alles zu fabelhaft billigen Preifen.

### Richard Hauschild.

### Gustav Weese, Thorn, Bonigkuchenfabrik. Berfaufeftelle bei

Wzionteck, Namslau. Specialität: Thorner Katharingen.

### Hür Magenleidende! 🗉

Milen benen, die sich burch Erfaltung ober lieberladung bes Magens, durch Genifi mangelischter, schwer verdaulicher, zu heifer oder zu katter Speisen oder durch unregelmäßige Lebensweise ein Magenteiben, wie:

Magenhatarth, Magenkrampf, Magenfdmergen, Schwere Berdauung oder Berfdleimung augezogen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittet empfohen, beisen vorzugitige, heitsame Wirfungen ichon feit bielen Jahren erprobt find. Es ist bies bas bekannte

Berdauunge- und Blutreinigungemittel, ber

### Hubert Ullrich'sche Kräuter-Wein.

Spageres, bleiches Ausschen, Blutmangel, Entkräftung sie Folge ichlecher Benation und eines frantsaften Zaftandes der Zeber. Bei gänzlicher Ausschlaften Zaftandes der Zeber. Bei gänzlicher Ausschlämeren, ischaften Zeber Leie gänzlicher Ausschlämeren, ichlaften Aufaten, siechen oft jodes Krante largiam dohin. Aus Knäuter Bein giebt der geichwächten Lebenstraft einen frijden Aumuls. Ausäuter-Veden giebt der geichwächten Lebenstraft einen frijden Aumuls. Ausäuter-Veden sieger den Aupeit, besünder Bechaum and Senakung, vers den Erosspiecheit einen Kranten neue kräfte und neues Leben. Zahleche Auseiten Merven und jchaft dem Aranten neue kräfte und neues Leben. Zahleche Auseiten Merven und jchaft dem Aranten neue kräfte und neues Leben. Zahleche Auseiten der Auseiten der Veden der

Vor Nachahmungen wird gewarnt!

Man verlange ausbrüdlich Hubert Ulirich'schen 🗱 Kräuter-Wein.

Mein Krünter-Bein ist fein Geheinmittel; jeine Bestandtheile sind: Malagawein 450,0 Beinsprit 100,0, Gheerin 100,0, Rothwein 240,0, Ebereichenjast 150,0, Kirjchjast 320,0, Fenchel Unis, Helenenwurzel, amerik. Araftwurzel, Engianwurzel, Kalmuswurzel an 10,0.

verehrter Leser, welchen Einfluss die Musik gerade auf unser Gemüthsleben hat. Jeder Mühselige und Beladene sollte sich zu für flüchten.

In diesem Sinne empfehle ich allen den reizenden Walzer mit Clavierbegleitung von A. Herrmann op. 17. Preis 1 M.

"Komm. liebes Schätzel."

Manchen werden dadurch die Grillen vertrieben.

Jede bessere Buchhandlung legt denselben vor ev. sende gegen Eingang des Betrages (auch in Marken) direct. Verzeichnisse über alle Classen der Musik kostenfrei bei

Hart Fritzsche, Musikalienhandlung.

Leipzig.

ᡩᢆᡭᡳᡐᢊᡳᢊᡳᢊᡳᠩᠩᠩᡊᡳᡊᡳᡐᢊᡳᢊᡳᡊᡳᡊᢐᢐᡮᡮᡑᡧᡊᡡᠩᡳᡊᡳᡊᡳᡊᡊᢐᢐᡮᡮᢥᠻᢐᡐᢗᠩ

# Saure Gurfen

Robert Liehr.

bas Stud 15 Pfennige empfiehlt

Heinrich Führ.

(gut im Gefchmact)

# Mode Bajar S. Bielschowsky

eröffnet

heut Dienstag den 16. d. M.

feinen großen

# Meihnachts-Ausverkauf.

Durch Anschaffung

großer Posten nur reeller, moderner Stoffe

biete ich in diesem Jahr meinen hochgeschätzten Kunden Gelegenheit, ihren Bedarf, sowohl für den eigenen Gebrauch als auch zu Festgeschenken, zu

# noch nie dagewesenen Preisen

zu deden. — Ich offerire:

Seidenstoffe in modernen Bessins zu Kleidern und Blousen, Wollenstoffe von dem elegantesten bis einfachsten Genre, Velour-Barchent und -Flanelle, Tuche, Buckskins, Ueberzieher-, Joppen- und Hosenstoffe, Teppiche, Gardinen, Portièren, Tischdecken, Läuferstoffe in Wolle, Linoleum und Wachstuch, Reisedecken, Plaids, Bettdecken, Drell, Inlett, Züchen, Bettwäsche, Tischwäche, fertige Herren-, Damen- und Kinderwäsche, Tricotagen für Herren, Damen und Kinder, Umschlagetücher, Taillentücher, Kopftücher, gestickte Herren-Westen, seidene Herren- und Damentücher, Oberhemden, Kragen, Stulpen, Chemisettes, Cravatten, Wirthschafts- und Tändelschürzen. Unterröcke u. s. w.

Berliner Damen-Confection

zu bedeutend zurückgefettem Preis.

Meine Schaufenster-Auslagen bitte zu beachten.

Mode-Bazar S. Bielschowsky

Puppensteckchen grätis.

Cammtliche Handschuh zu Fabrifpreisen. Bestellung nach Maß, sowie Emailwaaren = Ausverkauf, alle Reparaturen, welche ins Fach schlagen, werden sauber und schnell ausgesuhrt.



Große Auswahl in Corfete, in allen Großen und Fagons. Bollene Cachen in Unterhofen unb Demden vom einfachften bis jur feinften Battung. Cravatten und Celbftbinder, Dberhemden, Chemifets unb Manichetten Berliner Rabritatin großer Ausmahl. Bortemonnaies und Cigarren Tajchen.

Bahnbürften in großer Auswahl.

Hosenträger.

### Bruchbänder

und fammtliche

### Gummiartikel. Regenschirme

für herren und Damen. Lederhofen jowie Reitbejäte ftets am Lager.

Schwerhörigkeit, Ohrensausen.

Wit Geutigem fann ich Ihnen berichten, bag mein Cohn Richard burch Ihre briefliche Behandlung von feiner Rrantfeit, Schwerhörigkeit, Ohrenfaufen, Ohrenreifen, Ropf-Behandlung von leiner Krantheit, Schwerhorigtett, Ohrenfaufen, Ohrenteitzen, Rody-fchmerz, befreit worden ift. Maß um Entschuldigung bitten wegen meines langen Stillschweigens; ich glaubte immer, es könnte ein Rückfall eintreten, was aber nicht der Fallg ewelen ist. Spreche Ihnen meinen besten Dank aus; ich werbe Sie weiter empfehlen, was ich auch schon gethan habe. Weiße bach d. Pulsnig, in Sachien, den 4. November 1896; Herm. Mayer, Gutsbestiger und Gemeinde vorsiand. Die Echtheit der Unterschrift beglaubigt: Gemeinde Weishoad; Gulian Sach, Ge-meindeältester. Udresse: Privatpoliklinik, Kirchstraße 405, Glarus (Schweis).

Bertreter Fort mit den Hosenträgern. Biedervertf. Rabatt!

Bur Ansicht erbalt jeber "Lagro's federnd. Hosen-Automat", bequem, siets passenbranco gegen franco Radfendung "Lagro's fein Roops. Brets 1.50 M. 3 Std. 4 M. p. Rachn.
Reub. Bertrieb "LAGRO" Liegus F.

### Glücksmüller

### **K**reuz-Rothe =

Loose a M. 3.30, Porto u. Liste 20 Pf. extra. Ziehung 6. bis 11. December. Hauptgewinne:

2 à 10.000 M. 25.000 M.

u. s. w., total 16.870 Geldgewinne; **575.000** 

### 🚅 Görlitzer Loose

<sup>4</sup> M. **2.75**, <sup>1</sup>/<sub>2</sub> M. **5.50**, <sup>1</sup>/<sub>1</sub> M. **11.**—Porto und Liste 20 Pf. extra. Hauptgew. ev. W.

**250.000** M.

versendet das Bankgeschäft

Ludwig Müller & Co.,

Berlin C., Breitestrasse 5, beim Kgl. Schloss.

### 21 us Dankbarkeit

und jum Boble Magenleibenber gebe ich Bebermann unentgeltliche Austunft über meine ebemaligen Dagenbeschwerben, Schmergen, Berbauungefibrung, Appetitmangel zc. und theile mit, wie ich ungeachtet meines boben Alters hiervon befreit und gefund geworden bin. F. Koch, Königl. Förfter a. D.

Bombfen, Boft Riebeim (BBeftfalen).

# Neisser Confect

in bekannter Güte empfiehlt

### Koschwitz'

Conditorei.

Gegen spröde und aufgesprüngene Haut empfiehlt:

Lanolin • Toilette • Gream. Glucerin. Coldeream. Vaseline-Camphor-Eis.

Kaloderma,

Glycerine u. Honey Ielly zum Waschen, Universal - Glycerin - Seife,

Kuhmilch-Seife, Kaloderma-Seife, Lanolin-Seife.

Germania-Drogerie Oscar Tietze.

Caffetten

# Billet de Correspondence

in größter Auswahl O. Opitz.

beftebenb in

Küchengelchirr u. deral. paffenb ju

Kockeits= und Weihnachts=Geschenken. finbet nur bis Weihnachten ftatt. Um ben vielen Bunfchen gu entfprechen, finb

pon beute ab Wanerfannen u. Mochtöbte

# vom fleinften bis jum größten gu haben.

Gegründet 1862. Gotthelf Dittrich's

Leinen- und

Versandhaus,

Friedland 70, Bez. Breslau.

Friedland 70, Bez, Breslau, fabrizirt u. verseulet an Frivate jedes Mass nur gediegenster und haltbarster Leinengewebe als Reinleinen, halbeldnene Bettzeuge, Inletts, Dreils, Hand-, Tisch, Taschen-, Staub- und Wischtlicher etc. in unverwistlichen Qualitäten zu den billigsten Preisen. Preisilsten u. Qualitätsproben franco. Versand gegen Nachnahme oder Aufgabe von Referenzen. Bei grösseren Aufträgen und Resterpartien entsprechenden Rabatt. Jeder Probe-Auftrag sichert mir weiteres Wohlwollen zu.

# laiserõl.

bestes Petroleum, welches fich im Sandel befindet, empfiehlt billiaft

### Itto

# Billige und gute Masikalien für Klavier, Violine, Flöte,

Zither u. s. w., überhaupt für die verschie-

densten Instrumente. die beliebtesten Lieder für 1 Singstimme,

Marsch- und Tanz-Albums. Salon-Albums, Lieder-Albums in schönster und bester Auswahl,

Couplets, humorist. Vortrage etc. etc., Theaterstücke, Reden, Toaste

für Vereine und Familie liefert billigst und in grösster Auswahl G. O. Uhse, Musikverlag, Berlin 0. 27, Grüner Weg 95.

Man verlange Kataloge gratis und franco.

Echten Altvater

von Siegfried Gessler in Sagernborf, Defter .. Schlefien, empfiehlt in 1/1, 1/2 unb 1/4 Driginal. Maichen

Kosohwitz.

Couverts mit Firmenaufdruck empfiehlt billigft

O. Opitz.

### Wer seine Vögel

naturgemäss pflegen und gesund und naturgemass paegen und gesund und sangeslustig erhalten will, füttere nur Yoss'shes Singfutter für Canarien, Yoss'sches Drossel-, Nachtigallen-, Papa-geien-, Cardinal-, Prachtfinken-, Dom-pfaffen, Lerchen-, Meisen- und Special-fatter für einheim. Finken. Nur echt in versiegelten Packeten mit der Schwalbe erhältlich in Namslau bei

Oscar Tietze.

### **\*\*\*\***

Bilder= und Märchenbücher, Jugendichriften, maer für erwachf. Anaben & Madden, Sedictebücher, Sochbücher

ampfiehlt

O. Opitz.

### Die vom Gerichtsfefretair herrn Branbilla innegehabte Bohnung ift balb gu vermiethen und Paul Weiss. 1. April 1898 ju beziehen.

### Börsenkurse vem 11. November.

Deutsche Fonds und Pfandbriefe.							
Press. cons. Staatsanleihe . 31/2 0/0	102,90						
Seelaner Stadtanl	97,40						
Speniauer Stadtani 31/3 ,	100,10						
Schles. Landsch. Pfandbriefe 31/2 .	99,70						
3 . 1	92,50						
Schles. Prov Hilfskassen - Obligat. 3'/2	100,20						
Pom. MypBkPfdbr. VI 4	100,50						
Press. Pfandbr. Bk. Pfdbr. XVII. 31/2	100,10						
Stables. ModCrActHkPfdbr. V. 4	104,40						
49. do. I.u. II. 3½, do. do. IV. 3½,	98,75						
	99,70						
Ausländische Fonds.							
Osterr. Gold-Rente         4 %           Silber         4 ½           Ungar. Gold-         4 %           Kronen         4 %           Eumische Staate-Bente         4 %           Polnische Prandbriefe         4 ½	104,40						
Silber 4 <sup>1</sup> /s ,	102,30						
Ungar. Gold 4	103,60						
Kronen " 4	100,30						
Eussische Staats-Rente 4 "	66,50						
Polnische Pfandbriefe 41/2 .	67,50						
Italien. Kente 4 .	93,60						
Ruman. Rente amort 5 .	101,25						
von 1890 4	92,—						
Mexikanische Anleihe cons 6	95,40						
Eisenbahn-Anleihe . 5	89,80						
Crisch. cons. Gold-Rents 4	27,40						
Diverse.							
Busische Eisenbahn-Obligat 4 %	101,40						
Schles Bankwereing-Ant.   Div. 7	139,10						
BodCredBank-Act. 7	150,25						
Linke, Wagenbaufabrik . 10	254,-						
Breelauer Electr. Strassenb. , , 8 ,	205,20						
Groschow. Cementfabrik . 10 <sup>1</sup> /2	218,90						
▼ar. Königs- & Laurahütte . 8	174,25						
Braunschweiger 20 ThirLoose . —	107,75						
AUIU-MINGERET GO 37/2 ,	137,90						
Tark. 400 FrLoose — Oesterr. Banknoten —	116,10						
Oesterr. Bauknoten	169,80						
Russische do —	217,90						

Eur Ausführung aller in das Bankfach gehörenden eschäfte empfiehlt sich E. Rähricht E. Röhrleht.

Ach Augus" sondern une parsome Etgang und istider Ctschmad" in die Devise des "Häustichen Rasgederet" welcher in jeder Grandire des reichen Modenteils der loeden erschienem Pr. 45 nachgelomem ist. die Beite Bringio erstätt unteres Erachtenst teilswise die meite Berdreitung und große Beliedehgit die Bölates. Alles überge Gebotene ift geeignet, der Krauen bezeiche Interesie die meite Berdreitung und große Beliedehgit die Bolates Interesie au erregen, so "der Kadunterricht in der Krauen Gebotene Ersteile zu erregen, so "der Kadunterricht in der Krauen bestättlich der Statensteile Influsion und Vollsdwirtsicht und Vollswirtsicht und Vollswirtsitäte der Vollswirtsicht und Vollswirtsitäten voll

### Eine Cravatten-Nadel

mtt blauem Stein ist am Sonntag auf bem Wege von Frau Petsch bis zu W. Hoffmann verloren worben. Es wird gebeten, biefelbe gegen Belohnung abjugeben bei

Waldemar Hoffmann.

### Bahnlieferunasbücher. Controllbücher, Cagelohnbücher empfiehlt O. Opitz.

Ein Schuhmachergeselle findet bauernbe Beschäftigung bei

Siebenhaar.

Ein Schuhmachergefelle finbet bauernbe Befchäftigung bei

R. Hauschild. Gine 2fenftrige Stube mit Bubebor ift balb

gu vermiethen bei Il. Bermuste. Bu vermiethen find 2 Stuben, 1 Ruche und

Kottke. Rubehör bei

### Rirchliche Nachrichten.

Am Buß: und Bettage, Mittwoch, ben 17. November predigen: Borm. 8 Uhr: Polnisch Herr Paftor Nitransty. Borm. 10 Uhr Berr Baftor Roy. Nachm. 2 Uhr Berr Baftor Sintler.

Rollette für ben ichlefifden Bilariats-Fonbs. Sie ichauberte und ließ ben Ropf auf 3lfa's Schulter finten.

"GB ift gang entfestich", entgegnete biefe. "Aber liebe Lena, ift es bei allem Unglud nicht noch ein Glud, bag bie Entbedung beute, und nicht zwei Tage fpater gemacht murbe?

"Großer Gott, ja!" rief Lena fcaubernb. "Morgen, glaubte ich, follten fich all' meine Traume von Glang und herrlichteit erfullen, und nun bin ich nur bie Bielfcheibe bes Spottes - ein Mabchen, auf bas man mit Fingern zeigen wirb. Ach, 3lfa, wie foll ich bas ertragen? Wie foll ich nach Saufe geben und bem allen entgegentreten?"

"Faffe Muth, liebe Schmefter", troftete 3lfa. "Bas find bie Bemertungen ihörichter Leute? Deine Freunde werben fich mit Dir freuen, bag Du ben ganden bes Bojewichts entronnen bift, bevor es gu mar war. Wenn Du ihn geliebt hatteft, murben wir mit Dir trauern; aber Du haft ihn ja nie geliebt, jest fei bem Simmel Dant bafur!"

"Und Du benkst, die Strafe sei mir recht?" rief Lena, indem fie ben Urm ber Schwefter megichleuberte und auffprang.

"Das habe ich nicht gefagt."

"Wenn Du fo gebacht hatteft, murbeft Du nur richtig gebacht haben", fuhr Lena fort und ftrich fich mit ber Sand über bas Saar, welches gang in Un= ordnung gerathen mar. "Sagte bas Gefcopf bort oben nicht, ich fei fchlechter als fie? Bin ich benn die Gingige, Die ber Bahrheit Rang und Reichibum vorjog, baß man mich an ben Branger ftellt und mich mit Steinen wirft - mich, Die man ftete gelehrt hat, all nthalben nur Berehrung und Bermunberung ju ermarten?"

Lena brach von Neuem in lautes Schluchgen aus und blidte wild um fich, als ob fie einen Musmeg aus ihrer furchtbaren Lage fuchte. Sifa blutete bas Berg bei biefem Unblid, boch feste fie alles baran, tapfer zu bleiben; und fomeit es ihr gelang, fagte fie in rubigem, feftem Tone:

"Berluche es, Dich zu faffen. Wie muffen jest nach Saufe geben — hier ift nichts mehr zu thun." "Richts!" foluchzte Lena. "Richts, weber

### Ein möblirtes Bimmer

ift zu vermiethen.

Mo, ju erfragen in ber Egpeb. b. Bl.

Die erste Stage in meinem Saufe ift zu ver-then. Robert Abraham. miethen.

Dein zweiter Laben mit Wohnung ift ju vermiethen und Oftober ober fpater ju be-Paul Müller, Ring.

2 Stuben und Beigelaß ju vermiethen unb fofort ober fpater gu begieben. Paul Müller, Ring.

Getreidemarktpreise der Stadt Namslau vom 13. November 1897.

	Böchster .		Mittler.		Riebrigfter.	
	м	4	.н.	4	м	1
Beigen 100 Rilogr.	18	50	18	_	17	50
Roggen :	15	-	14	50	14	
Berfte :	15	30	13	30	11	30
Safer :	13	60	13	10	12	60
Erbjen :	18	_	l —	l	16	-
Rartoffeln .	3	30	l —	-	2	70
Heu =	4	40	-		3	80
Stroh .	3	30	_	l —	2	70
Butter (1 Rilogr.)	2	<del> </del> —			1	80

Probenummern jederzeit gratis und franto von durch unfer Bleiben noch Gesen! jedermann zu beziehen vom Bertage: Nobert Schuter mich in bieser Welt — nichts!" weiß, Bertin W...Gischäftraße 19, Richts mehr für

"Sti**U!**" mahnte bie Antere. "Jd höre fommen." Es war bie Barterin, welche leife bie Thur

öffnete. "Genriette ift oben, und ich wollte ben Damen nur mittheilen, bag Frau Dumont wieder ju fich gefommen ift. Ich habe ihr foeben ju trinfen ge-

geben." "Ich bante Ihnen", gab Ilfa gurud. "Hofft ber Urgt, baß fie wieber gefund mirb?"

"Ja, er meint es; nur muß fie vor allen Dingen fehr ruhig gehalten werben, mas freilich ichmer halt bei einer Batientin, auf beren Geele fo viel laftet. Sie bestand fo fest barauf, Fraulein Solgenberf feben zu wollen, bag mir es fur bas Beste bielten, ife ben Billen zu thun. Das arme jung Radelin scheint ganz außer fich", fuhr sie mit einem Blick auf Lena fort; "soll ich vielleicht etwas Riechjalz ober sonst etwas Stattenbes beingen?"

"Rein, ich bante Ihnen", ermiberte Ilfa. "Die Unterrebung hat meine Schwefter aufgeregt, aber wir wollen jest nach Saufe geben."

"Ja, laß uns geben," fagte Lena, ber es mit verzweifelter Unftrengung gelungen mar, außerlich ben Sturm ju bampfen, welcher in ihrem Innern tobte. "Romm, 3lfa."

Diefe erfaßte freudig bie Belegenheit, Lena fort: gubringen. Gie munichte ber Barterin einen guten Abend und fchritt Lena voran aus bem Saufe. Bor bem Thore erft athmete fie erleichtert auf.

Es war ein trauriger Beg nach bem Bahnhof jurud. Der Rebel mar bichter geworben und ber Abend fentte fich bereits herab. Bifa magte faunt ein Bort ju reben, aus Furcht, fie tonnte ber Schwefter bie mußam errungene Faffung wieber rauben, mahrend Bena mit gufammengepreßten Lippen und biden, rothen Augenlibern, fast blind, an Ifas Seite hindigitt. Bum Glud brauchten sie nicht lange auf ben Bug ju warten.

Mls bie Drofchte vor bem Epheuhaus anhielt, fagte 3lfa:

"Ich werbe Dir Marie fciden, baß fie Dir in Deinem Bimmer Feuer anmacht. Beh' rubig binauf, ich werbe Mama ingwischen alles mittheilen."

Lena mar ber Schwester bantbar für ihre freund: liche Fürsorge, boch sprach fie tein Bort. Sie ging bireft auf ihr Zimmer, mahrend Ila fich auf eine peinliche Scene mit ihrer Mutter gefaßt machte, ba fie nicht ahnte, mas mahrend ihrer Abmefenheit im Epheuhaufe vorgegangen mar.

(Fortfenung folgt.)

Berantwortlicher Redacteur Osfar Opis. Drud und Berlag von D. Opis in Ramslau.